

# NIEDERSCHRIFT

über die 5. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Jugend, Soziales, Kultur und Sport und über die 11. öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Gemeinde Dornburg am Dienstag, dem 20.02.2019, 19.00 Uhr im Konferenzraum der Mehrzweckhalle Wilsenroth.

## Anwesend:

Beginn: 19.00 Uhr, Ende: 19.40 Uhr

### a) Stimmberechtigt AJSK:

Christoph Dapprich  
Klemens Schlimm  
Christoph Kunz  
Karin Boderke

### b) Stimmberechtigt HFA:

Ulrich Sauer  
Meik Flügel  
Ottmar Baron für Achim Wüst  
Jörg Heep

### c) nicht stimmberechtigt:

Margret Schardt, Jugendpflegerin  
Andreas Höfner, Bürgermeister  
Pia Steinebach, Schriftführerin

### d) entschuldigt fehlte:

Toni Simon  
Achim Wüst  
Michael Stahl

## Tagesordnung

1. Beratung und ggf. Beschlussfassung über die Kostenfreistellung von finanzschwachen Kindern und Jugendlichen beim Sommerprogramm 2019 (gemäß Verweis aus der Sitzung der Gemeindevertretung vom 07.02.2019)

Vor Eintritt in die Tagesordnung eröffneten der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses, Herr Ulrich Sauer, und der Vorsitzende des Ausschusses für Jugend, Soziales, Kultur und Sport, Herr Christoph Dapprich, die öffentliche Sitzung. Sie stellten fest, dass zu diesen Sitzungen ordnungsgemäß eingeladen wurde und dass die Ausschüsse nach der Zahl der anwesenden Mitglieder beschlussfähig sind.

Danach wurde der Tagesordnungspunkt 1 zur gemeinsamen Beratung aufgerufen.

- 1. Beratung und ggf. Beschlussfassung über die Kostenfreistellung von finanzschwachen Kindern und Jugendlichen beim Sommerprogramm 2019 (gemäß Verweis aus der Sitzung der Gemeindevertretung vom 07.02.2019)**
- 

Die SPD-Fraktion stellt den Antrag, dass finanzschwache Kinder und Jugendliche von den Kosten des Sommerprogramms befreit werden.

Bürgermeister Höfner stellte die bisherige Verfahrensweise dar.  
Jugendpflegerin, Frau Margret Schardt, beantwortete die gestellten Fragen.

Nach eingehender Beratung beschließen die Ausschüsse der Gemeindevertretung zu empfehlen, die bisherige Verfahrensweise beizubehalten. Allerdings soll der Hinweis „Kein Kind soll zu Hause bleiben, weil die Bezahlung möglicherweise problematisch ist. Sprechen sie mich (gemeint ist die Jugendpflegerin) direkt an. Wir finden sicher einen Weg.“ am Anfang des Programmes stehen.

**AJSKS Abstimmungsergebnis: 4-0-0**

**HFA Abstimmungsergebnis: 4-0-0**

Der Vorsitzende des Ausschusses für  
Jugend, Soziales, Kultur und Sport



- Dapprich -

Der Vorsitzende des  
Haupt- und Finanzausschusses



- Sauer -

Die Schriftführerin



- Steinebach -